

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Die Lustfeuerwerkerei oder vollständige Anweisung zur
Anfertigung aller Feuerwerkskörper, als: Schwärmer,
Land-, Wasser- und Tisch-Raketen, Brander,
Kanonenschläge, Leuchtkugeln, Sterne, Feuerräder, ...**

Weber, Carl

Berlin, [1866]

XVI. Bengalische Flammen und Theaterfeuer

[urn:nbn:de:bsz:31-101001](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-101001)

Bengalische Flammen und Theaterfeuer.

Bengalische Flammen. — Zweck derselben. — Recepte für die verschiedenen Farben. — Theaterfeuer.

Bengalische Flammen werden namentlich zur Beleuchtung von Gruppen und Dekorationen benutzt. Der Satz dazu wird lose kegelförmig auf ein Blech geschüttet und angezündet. Man stellt das Feuer so auf, daß der Zuschauer die Flamme selbst nicht sehen kann, sondern nur die damit beleuchteten Gegenstände.

Recepte zu Bengalischen Flammen.

Weiß.

- 1) 12 Theile Salpeter,
4 " Schwefel,
1 Theil Antimon.

Dieser Satz giebt ein sehr helles bläulich-weißes Licht.

- 2) 34 Theile Salpeter,
8 " Schwefel,
12 " Antimon,
10 " Mennige.

- 3) 24 Theile Salpeter,
7 " Schwefel.

2 Theile Realgar,
1 Theil Antimon.

Dieser Satz darf in geschlossenen Räumen nicht angewendet werden, weil die sich daraus entwickelnden Arsenikdämpfe schädlich sind.

Gelb.

1) 50 Theile salpetersaur. Natron,
17 " Schwefel,
4 " Antimon,
1 heil feine Kohle.

Dieser Satz giebt ein ausgezeichnetes Licht, muß aber sehr trocken aufbewahrt werden.

2) 45 Theile schwefelsaures Natron,
10 " Schwefel,
4 " Antimon,
1 Theil feine Kohle.

Dieser Satz giebt ein schönes gelbes Licht.

Grün.

1) 38 Theile salpetersaures Baryt,
15 " chlorsaures Kali,
14 " Schwefel.

Dieser Satz giebt ein schönes grünes Licht.

2) 190 Theile salpetersaures Kali,
16 " chlorsaures Kali,
30 " Schwefel,
4 " metallisches Arsenik,
4 " Kienruß.

- x 3) 45 Theile salpetersaures Baryt,
 10 " chlorsaures Kali,
 10 " Schwefel,
 1 Theil Antimon.

~~5~~ *5 1/2 Theil Kali, Sch. m. f.*

Dieser Satz giebt ein sehr glanzvolles, stark leuchtendes Licht.

- x 4) 40 Theile salpetersaures Baryt,
 4 " chlorsaures Kali,
 10 " Calomel,
 9 " Schwefel,
 2 " Kienruß,
 1 Theil Schellack.

Dieser Satz giebt bei schwachem Lichte starke und tiefe Färbung. Vorzüglich die beiden letzten Sätze sind zu empfehlen.

Blau.

- 1) 25 Theile chlorsaures Kali,
 15 " Bergblau,
 18 " Schwefel,
 12 " rohes Spießglanz.

Dieser Satz giebt ein schönes blaues Licht.

Roth.

- 1) 22 Theile salpetersaurer Strontian,
 2 " chlorsaures Kali,
 5 " Schwefel,
 2 " Antimon,
 1 Theil feine Kohle.

Statt der Kohle kann man jederzeit auch Kienruß verwenden.

Dieser Satz giebt ein schönes rothes Licht.

- 2) 20 Theile salpetersaurer Strontian,
 5 " Schwefel,
 3 " chlorsaures Kali,
 2 " Antimon.
 1 Theil feine Kohle.

Dieser Satz hat, wenn er vollkommen trocken ist eine große Lichtstärke.

- 3) 48 Theile salpetersaurer Strontian,
 3 " chlorsaures Kali,
 12 " Schwefel,
 9 " Calomel,
 2 " Schellack.
 2 " Kupferseilspähne,
 1 Theil Kienruß.

Dieser Satz giebt bei geringer Lichtstärke ein tiefes Purpurroth.

- 4) 4 Theile salpetersaurer Strontian,
 1 Theil Schellack.

Dieser Satz empfiehlt sich namentlich für geschlossene Räume, weil er fast gar keinen Rauch hinterläßt, nur ist er schwer entzündlich, weshalb man ihn um ihn leichter brennbar zu machen etwa 2% chlorsaures Kali beimengt.

Man kann auch, namentlich im Freien, die bengalischen Flammen mittelst einer Hülse hervorbringen, dieselbe muß dann ein Kaliber von 50—75 Mm. und eine Länge von 250—300 Mm. haben, Die Sätze müssen sehr trocken sein.

Zu Theaterfeuern verlangt man meistens solche die eine rothe Flamme geben. Sie gleichen meist dem vorigen Satze 2. Da Theaterfeuer unter Umständen großen Schaden errichten können, so sei hier erwähnt, daß man Sätze die Schwefel und chlorsaures Kali zusammen enthalten möglichst

vermeiden muß. Diese Sätze in Pulverform entzünden sich nämlich sehr leicht schon durch bloße LuSTEINWIRKUNG von selbst. Besonders gefährlich sind die erwähnten Sätze sobald sie auch noch salpetersauren Strontian enthalten. Will man diese Sätze trotz dem anwenden, so kann man jede Gefahr beseitigen, wenn man die einzelnen Bestandtheile jeden für sich in gut luftdichten Flaschen aufbewahrt und die Mischung erst kurz vor der Anwendung vornimmt. Die die Theaterfeuer außerdem auch keinen Rauch entwickeln und keine gesundheitschädliche Dämpfe erzeugen sollen, so wendet man am besten die nachstehenden Sätze an:

Roth.

25	Theile	chlorsaures Kali,
8	"	Salpeter,
8	"	Milchzucker,
2	"	Lycopodium,
2	"	oxalsaures Strontian.

Dieser Satz wirkt einen rosafarbigten Schein.

12	Theile	salpetersaurer Strontian,
3	"	Schellack
3	"	chlorsaures Kali.

Gelb.

12	Theile	chlorsaures Kali,
13	"	Salpeter,
10	"	oxalsaures Natron,
6	"	Schellack.

Weiß.

24	Theile	chlorsaures Kali,
9	"	Salpeter,
8	"	Milchzucker,
2	"	Stearin,
2	"	kohlensaures Baryt.

Grün.

5	Theile	chlorsaures Kali,
2	"	Milchzucker,
2	"	salpetersaurer Baryt.